

## Ich brauche Ihre Hilfe....

Das ist so ziemlich das Letzte, was Kunden von ihrem Berater erwarten. Ist dieser doch zuständig dafür, seinem Klientel zu helfen.

Lassen Sie mich trotzdem den Versuch starten, von Ihren Erfahrungen und Ihrer Meinung zu lernen. Es geht um die Kommunikation via Website im Internet und um *Social Media* wie etwa *Facebook* und *Twitter*. Also, wenn Sie so wollen, um meine öffentliche Darstellung als Baufinanzberater.

In den ersten 15 Jahren meiner Tätigkeit verließ man sich auf Post, Fax und Telefon. In den letzten 15 Jahren haben die Kommunikationsformen eine deutliche Veränderung des Arbeitsalltages und auch des Konsumverhaltens bewirkt.

Benötigte Informationen werden heute von 48 Millionen Deutschen „gegoogelt“, Kontakte und Freundschaften von 25 Millionen bei *Facebook* und von 4,4 Millionen bei *Twitter* gepflegt, 25 Millionen Deutsche kaufen bei Amazon ein und Online Banking nutzen 27 Millionen der Deutschen über 18 Jahre. Eine steigende Tendenz ist in allen Bereichen zu erwarten.

Marketingexperten geben die Parole aus: Wer da nicht mitmacht ist bald raus aus dem Geschäft. Nun, ganz so dramatisch sehe ich das nicht, freue ich mich doch seit 3 Jahrzehnten über Empfehlungen aus meinem Kundenkreis.

*Fortsetzung auf Seite 2*



Liebe Leserin, lieber Leser,

lange habe ich nichts von mir hören lassen. Um es vorweg zu nehmen:

Ja, es gibt mich noch, Ja, ich arbeite noch, Nein, ich werde noch lange nicht in Rente gehen. Wie meine berufliche Lebensplanung konkret aussieht lesen Sie auf der letzten Seite.

Angesichts der Krisen in unserer Welt wird der Blick auf den alten Maja-Kalender immer intensiver. Danach geht die Welt am 21.12.12 unter.

Lassen sie uns unabhängig von der Ehrfurcht vor der Hochkultur doch so verhalten, wie es viele Philosophen empfehlen: "Lebe jeden Tag, als ob es Dein letzter wäre." In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen Frohe Weihnacht und ein spannendes Neues Jahr.

Ihr Dieter Jürgens

**In dieser Ausgabe**

**Die Baufinanzierung 1/2012**

**Ich brauche Ihre Hilfe  
Niedrigzinsphase nutzen  
Banken genießen weiterhin schlechten Ruf  
Meine berufliche Lebensplanung  
SCHUFA - Segen und Fluch**

## Ich brauche Ihre Hilfe....Fortsetzung

Mir geht es darum, meine Dienstleistung über die persönliche Empfehlung hinaus, in den heute gängigen Medien angemessen zu präsentieren.

Sie helfen mir sehr, wenn Sie sich an meiner Umfrage beteiligen. Denn das Einzige was für mich zählt ist der zufriedene Kunde.

Um gleich mit der zeitgerechten Kommunikation zu beginnen, erhalten alle Kunden, von denen ich eine Email-Adresse gespeichert habe, diese Ausgabe der Zeitung auf dem digitalen Weg. Dort finden Sie an dieser Stelle einen Link zum Fragebogen

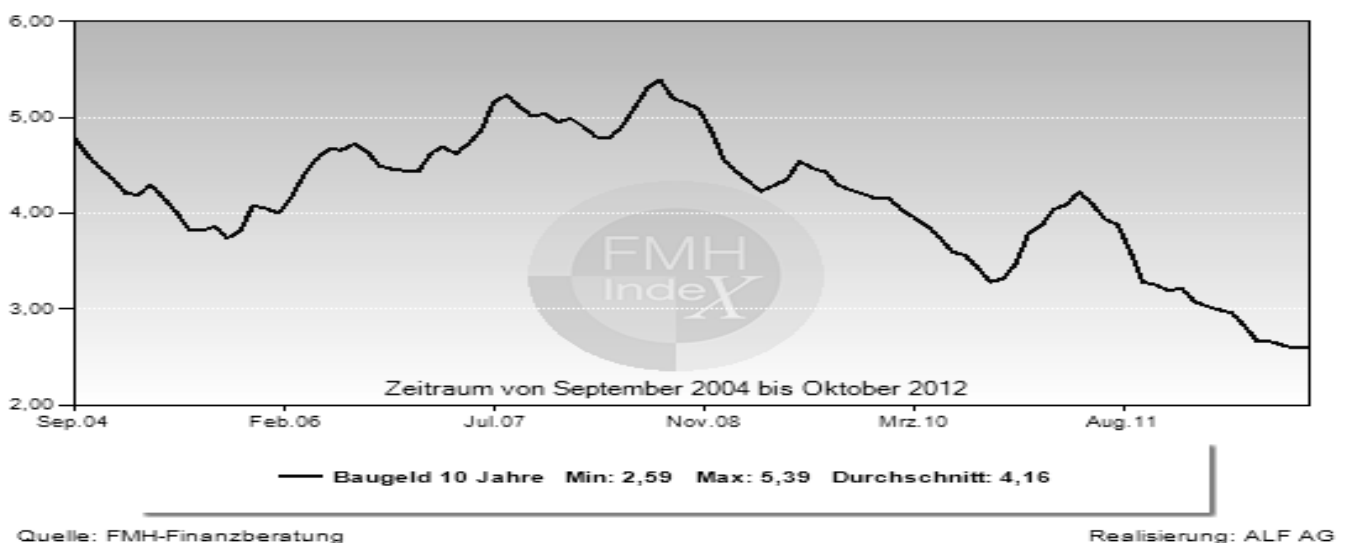
<https://adobeformscentral.com/?f=SWQiNldMcA8rWYyaYVAPVka>

und können diesen bequem am PC ausfüllen und absenden.

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihre Hilfe und freue mich gleichzeitig auf Ihre Meinungen.

## Niedrigzinsphase nutzen

Man könnte meinen, fast schon ein alter Hut, dass er immer wieder über das Forwarddarlehen berichtet. Zur Erinnerung: Diese Darlehensform ermöglicht die frühzeitige Reservierung Ihrer Folgefinanzierung wenn die Zinsbindung Ihres jetzigen Darlehens in nächster Zeit abläuft. Seit 2004 empfehle ich diese Möglichkeit der Zinssicherung, immer vor dem Hintergrund, dass die Zinsen steigen könnten. Das war (zufällig) für die unmittelbaren Folgejahre auch richtig. Dass der Niedrigzinstrend ab 2009 sich hinzieht und hinzieht lag nicht im Auge des fachlichen Betrachters, sondern allein in der Kugel des Wahrsagers. Und Lutzerer bin ich nicht. Wie gut, dass man jetzt mit relativer Gelassenheit sagen kann: Wie tief sollen die Zinsen denn noch fallen?



Also, sollte Ihr Darlehen in den nächsten 3 Jahren aus der Zinsfestschreibung kommen, oder kann Ihr Darlehen nach der verbraucherfreundlichen Regelung des § 489 BGB in dieser Zeit vorzeitig gekündigt werden, kommen Sie für ein Forwarddarlehen in Frage. Und wenn ich Sie nicht persönlich darauf anspreche, weil meine Datenbank doch eine Lücke enthält, dann melden Sie sich bitte.

## Banken genießen weiterhin schlechten Ruf

Viele Banken in Deutschland beraten ihre Kunden nach Einschätzung der Stiftung Warentest ausgesprochen schlecht.

Besonders negativ schnitten Filialbanken ab. Zehn von zwölf erhielten für ihre Kreditangebote das Urteil "mangelhaft". Vier von fünf Internetbanken bekamen hingegen die Note "sehr gut".

Das Ergebnis ist nach Angaben der Tester "niederschmetternd". Keine der getesteten Filialbanken sei bei den Beratungsgesprächen den Anforderungen gerecht geworden. Zwei Institute wurden mit "ausreichend" bewertet: die Commerzbank und die Berliner Sparkasse



Bei Kreditangeboten der Filialbanken fehlten demnach oft die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen, die dem Kunden einen Vergleich verschiedener Angebote ermöglichen sollen. Stattdessen seien Tester im Einzelfall mit dem Hinweis abgefertigt worden, die neue Software könne die Angebote leider nicht ausdrucken oder die Ausdrücke seien gar verboten.

Ja, verehrte Leserinnen und Leser, da hatte ich mir eingebildet, der Verbraucherschutz, die Medien und vielleicht auch wir selbständigen unabhängigen Berater könnten ein wenig an der Misere ändern.

Doch das Engagement als Berater und Seminarleiter an Volkshochschulen reicht wohl nicht. Und das Lied, das ich gern trällere, „Muss nur noch kurz die Welt retten“ von Tim Bendzko trällere ich dann weiter im Stillen....



## Meine berufliche Lebensplanung Oder: Rente mit 67 – Nein danke

Während einer Baufinanzberatung wächst bei meinen Kunden die Erkenntnis, dass das „Abzahlen“ der Hypotheken mehr als 30 Jahre dauern kann. Oft werde ich gefragt, wie lange ich denn noch zu arbeiten gedenke.

Da ich mir ein Leben ohne Baufinanzierung und die damit verbundenen Menschen nicht vorstellen kann ist es meine Wunschvorstellung, bis zum **75. Lebensjahr** für sie tätig zu sein.

Seien Sie gewiss, dass ich danach einen würdigen Nachfolger finden werde. In diesem Sinne freue ich mich auf eine gute Zeit mit Ihnen (und auf Ihre Empfehlungen)

## SCHUFA-Segen und Fluch

Die Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA) ist eine Gemeinschaftseinrichtung der Banken. Ihre Aufgabe ist es, ihren Vertragspartnern, also den Banken, Informationen zu geben, um sie vor Verlusten im Kreditgeschäft mit Verbrauchern zu schützen.

Zu diesem Zweck übermitteln Kreditinstitute der SCHUFA bestimmte Daten zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Kunden. Gemeldet werden z. B.: Girokontoeröffnung, Krediteinräumung, Kreditkarten, Leasingverträge, Hypotheken usw. Bleibt die Frage, wer schützt Sie, die Verbraucher? Hin und wieder vergessen Banken diese Meldungen und verursachen ein Problem bei der Aufnahme von Hypotheken.

Wer keine SCHUFA hat, wird ebenso abgelehnt, wie derjenige, der eine schlechte hat. Die Bewertung im so genannten Scoringverfahren ist äußerst kompliziert und undurchsichtig.

Seit dem 1.4.2010 hat jeder Bürger Anspruch darauf, einmal jährlich eine Auskunft zu beantragen.

Bei [www.meineschufa.de](http://www.meineschufa.de) erwächst der Eindruck, dass dieses Recht des Verbrauchers, nun, formulieren wir es so, geschickt verschleiert wird. Sehr umständlich gelangt man an das

### Bestellformular Datenübersicht nach § 34 BDSG (Bundesdatenschutzgesetz).

Unter Menüpunkt Datenübersicht nach § 34 BDSG, dann Produktinfo Datenübersicht nach § 34 BDSG, gelangt man endlich zum Formular. Sie sollten dieses Recht in Anspruch nehmen um zu erfahren, was so alles über Sie gespeichert ist.

Denn manchmal „vergisst“ eine Bank auch die Austragung von Eintragungen.....

Eine wichtige Form der Altersvorsorge ist eine positive Einstellung gegenüber dem Alter

*Zitat aus dem Lebensfreudekalender 2013*

### Impressum

<b>Text und Layout:</b>	Dieter Jürgens
<b>Korrektur:</b>	Gisela und Benny Jürgens
<b>Versand:</b>	Günther Jürgens
<b>Produktion:</b>	Jürgens GmbH
<b>Auflage:</b>	600 Exemplare
<b>Frequenz:</b>	ca. 1-2 x jährlich
<b>Bezug</b>	Exklusiv

### Herausgeber

Jürgens GmbH | Baufinanzierung  
Kolonie 11a | 31558 Hagenburg  
Telefon: 05033-971666  
Telefax: 05033-971667  
E-mail: [info@juergens-baufinanzierung.de](mailto:info@juergens-baufinanzierung.de)  
Internet: [www.juergens-baufinanzierung.de](http://www.juergens-baufinanzierung.de)  
Skype: dieterjuergens